

Solesprüheanlagen

Artikel vom 18. Februar 2019





Für die

Wintersaison sind die Kunden mit einer Fiedler Solesprühanlage FSSA für alle Fahrzeugklassen gut gerüstet. 2017 ist ebenfalls eine Antriebserweiterung FSSAZ in die Produktreihe aufgenommen worden, hierbei handelt es sich um die Möglichkeit, die Anlage durch eine Zapfwelle zu betreiben. Ein Vorteil ist zudem, dass die Anlage im Sommer auch zur Bewässerung eingesetzt werden kann (z. B. in Kombination mit einem Gießarm). Die Tanks der Anlagen werden aus modular aufgebauten PE-Tanks gebildet (schlagfest, UV- und chemikalienbeständig). Diese lassen sich je nach Fahrzeugbreite und Aufbauhöhe individuell anpassen. Somit wird für jedes Grundfahrzeug die optimale Zuladung erreicht. Die Größe der Tanksysteme ist für alle Fahrzeugklassen von 275 l bis 17.600 l Solezuladung lieferbar. Die FSSA-Baureihe verfügt serienmäßig über zwei geschlossene Regelkreise der Ausbringung. So wird neben dem Druck auch die wirklich ausgebrachte Menge in ml/m² permanent überwacht und ggf. automatisch nachjustiert. Die Steuerung des Solesprühers erfolgt über die Fiedler Multimatic Control (FMC) mit einem anwenderfreundlichen Farbdisplay. Es können Mindestmengen von 5 ml/m² auch bei geringen Fahrgeschwindigkeiten punktgenau ausgebracht werden. Die Sprühbreite lässt sich neben der Fahrzeugbreite rechts und links um jeweils bis zu 1,5 m per Knopfdruck erweitern. Optional gibt es noch eine Weitwurfdüse (z. B. für Bushaltestellen), LED-Warnblitzleuchten, Füllstandsanzeige für den Anwender sowie eine komplette Auswertung der gefahrenen Strecken und ausgebrachten Mengen mittels GPS. Zum Enteisen von Treppen verfügt das Gerät serienmäßig über einen 18 m langen Edelstahlschlauchaufroller mit einer Handlanze.

Hersteller aus dieser Kategorie
